

worden / dann eben durch solche Gassen / hernach die Comcedianten ihren Auf- vnd Eingang haben.
Auch wie vil Gassen darzwischen sollen gelassen werden. Was aber hievornen von der rechten Seiten ist geschrieben worden / das alles muß auch just also auff der lincken Seiten / an der Hauptlini * . bis in D . hinunder gebawet / dannenhero dieselbige Seiten eben auch mit 5. dergleichen telari versehen / auch die eyserne Stefft also proportionaliter wie hieoben gehört / eingeschlagen oder bestättiget / beneben vier Gassen / jede von drey Schuch an der breite / gelassen werden.

Zuhinderst aber mit Schurramen versehen werden. Was nun den zuvor gedachten / ein Schuch in seiner breite / vnd von F . gegen S . auff dem Fußtritt der Scenæ, mit vier außgenommenen Nutten / als da ist der vndere grosse Nutten oder Namenbalcken anbelangt / dieweil er auch ein Principal Struck bey diesem Werck ist / so hat es mit demselbigen diese Beschaffenheit / das von R . gegen Q . die erste zur rechten / vnd von R . gegen Q . die ander zur lincken Seiten / (jede aber von 9. Schuch lang / vnd 10. Schuch hoch) dannenhero die erste zwö hindere Schnurr . mit Leinwath überzogene Namen / in der ersten vordersten Nutt spilen / auch daselbsten so wol hinsür / (damit sie also bey R . gegen z . satt aneinander stossen vnd gleichsam allda einiges sparium, daß sie voneinander gehn können / nit gespürt noch gesehen werde. NB. Jedoch in solchem Durchschnitt bey R . so wird ein eyserne / nur ½. Zoll dicke / aber 1. Zoll hohe / Schinen überzwerg des Nuttenbalckens eingelegt / damit alsdann alle vier paar Schnurramen an derselbigen eyserne Schinen anstossen / vnd nicht fürbaß können geschoben werden) oder aber auch hinderlich gezogen / dann eben auff dieses erste paar Schnurramen / so sollen bey hiegegenwertiger Stellung / nach außweisung der telaren, auch gar artige Häuser gemahlt / wann aber vilernannte telari, massen dann hernach bey dem andern Grundriß wird zuvernehmen seyn / sich in ein Gartenwerck verändern / auff ein solchen Fall / so muß das erste paar Schnurramen von Q . gegen F . vnd gleicherweiß von Q . gegen S . zuruck gezogen werden / so wird hernach auff dem andern paar Schnurramen auch ein Garten (eben auff solche weiß wie alsdann in der andern Verwandlung die telari ein Garten repräsentieren) gemahlt / zusehen seyn.

Welche 4. Verwandlungen mit sich bringen. Wolte man nun gern drey / oder auch gar vier / Verwandlungen haben / so mag auff das dritte paar Schnurramen / ein Feldlager (abermahlen auff die weiß / wie die telari bey solcher dritten Veränderung außsehen) vnd endlich auff das vierde paar Schnurramen / etwann ein Schütz / die Wüsten / oder dergleichen Gebürg (daß es auch der vierdten telari Verwandlung ähnlich seye) gemahlt / vnd auff solche weiß / so mögen die Schnurramen vier mahl / also nacheinander eröffnet werden. Wann aber zuletzt alle 4. Schnurramen von Q . gegen F . auch widerumben von Q . gegen S . zuruck gezogen werden / so sihet man völlig in den hindern Graben hinein / daselbsten aber so kan ein / mit Dapperey bekleidetes Zimmer wie ein Saal / zu hinderst bey

V. aber / ein Königlicher Thron gestellt / darein der Fürst / König / oder Keyser gesetzt / auch seine Råth zu beyden Seiten / herzustehn / erwünschte Glegenheit haben / welches nun also in die tieffe hinein / ein überauß heroisches Anschawen verursacht / also mag diser Saal auff vil weiß vnd weg gebraucht / oder aber vnd wofern sein brettener Boden außgehoben / so kan eben in diesem hindern Graben / auch das Meer mit seinen Wellen / vnd darinn schwebenden Schiffen / Wallfischen / vnd dergleichen cose Maritimi gesehen werden.

Die Wand am hindern Graben von V. gegen W. wird allein ½. Schuch dick / oder nur von Dillen außgeführt / vnd also unverruckter hier verharret / jedoch so mag in dieselbige / wo es etwann die Nothdurfft erfordern thäte / da / oder dort / ein Durchschnitt oder Loch gemacht / hernach aber allerhand Machinæ herauß gesteckt werden. Massen dann auff eine Zeit / eben in demselben hindern Graben / der feurige Busch / (wie im andern Buch Moysis am 3. Capitel zulesen ist) mit einem schönen Wald / des natürlichen Baumwercks vnd Gesträuß gezieret / alsdann zwischen demselbigen / durch ein in ernannte hindere Wand eingeschnittenes Loch / der Parisol. (hiervon aber hernach ein mehrers solle gemeldet werden) wie lauter Feuer glanzend hersür gesteckt / vnd also schimmerend getriben wurde / das die Zuseher nicht anderst vermeineten / dann das der Busch mit Feuer brandte / vnd ward doch nicht verzehret / zc.

Endlichen vnd in der Kleiderkammer / so wird bey M. ein sehr langer Tisch / bey

P. aber / ein dergleichen langer Bancf auffgericht / damit die Comcedianten vnd Agenten ihre Kleider darauff legen / sich daselbsten also bedeckter weiß / auß- vnd einziehen könden / von dahr auß aber / ihren Gang durch die Thüren

Darhinder vil Gold bedeckter weiß verharren kan. H. I. gegen O. F. bis zu P. hersür / vnd eben auch also / auff der andern Seiten / zwischen den Thüren X. K. gegen S. V. bis zu D. hinan / ohngesehener weiß / durch die Gassen hinauß / vnd von der Scenæ widerumben heretn gehalten können / dergestalt / das einiger Zuseher bey den Sessionen nicht mercken mag / wo doch dieses so grosse Volck / sampt so vilern Gerüst versteckt seyn müste / vnd demnach die ernannte Agenten bey Q. zuhinderst in der besagten Kleiderkammer / noch ein besondere Stiegen haben / also können sie gleich von dahr herauß / abermahlen vngesehen / ihr nothwendigkeit zur Hand bring-